

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

128 (11.5.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 128. Erstes Blatt.

Montag den 11. Mai

1885.

Bekanntmachung.

Civ.Nr. 10742. Die Wittwe des Expeditionsgehilfen Edmund Müller, Emma geb. Mehger dahier, wurde durch Beschluß Groß. Amtsgerichts hier vom Heutigen in Besiz und Gewähr des ehemännlichen Nachlasses eingesetzt.
Karlsruhe, den 7. Mai 1885. **Gerichtsschreiberei Groß. Amtsgerichts.**
W. Frank.

Bekanntmachung.

Nr. 2736. Die Zustellung der Loosungsscheine betreffend.

Dieserigen Militärpflichtigen, welche bei der diesjährigen Musterung für den Stadtbezirk Karlsruhe sich gestellt haben, werden aufgefordert, ihre Loosungsscheine auf dem Geschäftszimmer Nr. 17 des Rathhauses (Eingang von der Fähringerstraße, Lit. H.) innerhalb 8 Tagen abzuholen.
Karlsruhe, den 8. Mai 1885. **Der Stadtrat.**
Kraemer. Baumann.

Bekanntmachung.

22. Die Gewächshäuser des botanischen Gartens sind Montag den 11. d. M. das letztmal vor dem Abräumen geöffnet; von Dienstag ab bleiben dieselben bis auf Weiteres geschlossen.
Groß. Gartendirektion.
H. A. Graebener.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

22. Montag den 11. Mai, Abends 5 Uhr, Übung der Abtheilungen Spritzen- und Wassermannschaft.
C. Markstahler.

Freiwillige Feuerwehr.

IV. Compagnie.

22. Montag den 11. d. M., Abends 5 Uhr, Übung. **G. Hölzer, Hauptmann.**

Fahrrad-Versteigerung.

Montag den 11. Mai d. J. und die folgenden Tage, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Ritterstraße 24, Ecke Kriegstraße, im untern Stock nachverzeichnete Fahrräder gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

2 Blüthgarnituren mit je 6 Polsteresseln, 1 Schivan, Kanapee, Kommoden, Chiffonniere, Schreibstisch, 1 Sekretär, 1 Küchenschrank, 1 zweithüriger, eichener Schrank, 2 Kulettische, 1 Ausziehtisch für 20 Personen, 1 Speiseschrank, 1 Glöschenschrank, 1 Flaschenschrank, Spielstisch, einer mit Damesspiel, 2 Saaltische mit Böden, 1 nußbaumener Eckschrank zu verschiedenen Zwecken, vollständige Betten, Bretterstühle, 1 Standuhr in Kasten, 2 Pendules, 1 Kerzenleuchter, Figuren und Consolen, Lampen, Nippfachen, 1 Violine und 1 Cello in Kasten, 1 Stuhlstuhl von Buchstein, 1 Violoncell, 1 Papagei mit Käfig und Tisch, Blumen- und Waschtische, 1 künstliche, spanische Wand, 1 Sitzbadwanne, 1 Krankensitzstuhl, 1 Leibstuhl, 1 Treppenstuhl, Küchengeräthe aller Art, 1 Decimalwaage mit Gewicht, 1 Nähmaschine, 1 Stuhlschlitten, diverse Kinderspielzeuge, Reisekörbe, Koffer und sonstige Utensilien, Bilder mit Glas, Doppelleitern, 2 Vorthüren mit grünem Stoff bezogen, 1 Hobelbank mit Zeugrahme, 2 Wagenschmierbäder, Fässer von 150—1000 Liter Inhalt.

Montag den 11. Mai, Mittags 2 Uhr, kommen besonders zum Ausgebot:
2 antike, eingelegte Kommoden mit Aufsatz, 4 geschnitzte, antike Stühle, eingelegte Tischchen, 1 vergoldeter, runder Tisch mit weißer Marmorplatte, 1 Venetianer Tollettspiegel, 1 Bulluhr mit Bronze- und Schildplatteneinlage, 1 Liqueursatz, Tafelgeräthe in Silber und Christofle, feine Glaswaaren und Porzellan von Sevres, Meissen, Berlin, Frankenthal und Wedgwood, Oelgemälde, worunter von Feodor Dletz (todter Ritter) etc.,
wogu Kaufliebhaber freundlichst einladet
Karlsruhe, den 5. Mai 1885. **Leop. Brombacher, Waisenrichter.**

Wein- und Spirituosen-Versteigerung.

Zu Folge baulicher Veränderung bin ich genöthigt, mein Wein- und Spirituosen-Lager zu räumen und setze daher circa 3000 Flaschen feine, reingehaltene Weine und Spirituosen, als: Madeira, Malaga, Tokayer, Rum, Arac, Cognac, Wachholder Heidelbergeist, Kirschen- und Zwetschgenwasser, Magenbitter alter Schwede, Crème de Mokka, Anisette, Ruz, Ingwer, Benedictiner, Curacao, Crème de Menthe (Pfeffermünz), Crème de Vanille, Getreidekümmel, Chartreuse, Absinthe, Maraschino, Punsch-Essenz, Himbeersaft, Limonade-Syrup,

an der Versteigerung aus. Die Versteigerung findet in meinem Hause, Kronenstraße 48, Montag den 11. dieses Monats und, wenn nöthig, an den folgenden Tagen, jeweils Morgens um 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, statt.

Proben stehen vor und während der Versteigerung in meinem Lokal zu Diensten.
W. Ebersberger.

Groß. Badische Staats-Eisenbahnen.

22. Höherer Weisung gemäß sollen durch diesseitige Stelle circa 23700 kgr abgängige, zur freien Verwendung Seitens des Käufers bestimmte Eisenbahndienstpapiere auf Meistgebot verwendet werden, nämlich:

Rechnungen	circa 3500 kgr.
Frachtkarten	" 8500 "
Alten, Rapporte und statistische Nachweisungen	" 5600 "
Bücher	" 1300 "
Anmeldebettel, Tarife u. dgl.	" 4800 "

Angebote hierauf sind versiegelt und mit der Aufschrift: „**Submission-Angebot auf abgängige Dienstpapiere**“ versehen, spätestens bis **19. Mai l. J., Vormittags 10 Uhr**, portofrei an diesseitiges Bureau einzureichen, von welchem auch die Submissionsbedingungen bezogen werden können.
Karlsruhe, den 7. Mai 1885.
Material- und Drucksachen-Bureau.

Wohnungen zu vermieten.

22. Adlerstraße 18 ist im Seitenbau eine Wohnung mit Aussicht in Gärten, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, an ruhige Leute auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer.

— Akademiestraße 53 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, der Neuzeit entsprechend, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

— Herrenstraße 58, 2 Treppen hoch, ist sogleich für die Zeit von jetzt bis 23. Juli d. J. zu vermieten eine Wohnung, 4 bis 5 Zimmer, 2 Küchen, 1 Mansarde, Keller. Auskunft ebener Erde beim Hausherrn.

— Hirschstraße 27 ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli oder auch früher zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im Hinterhaus, parterre.

22. Hirschstraße 49 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, 1 Mansarde, 1 Keller und Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten. Eine einzelne Dame oder ein Herr erhalten den Vorzug. Näheres daselbst.

— Kaiserstraße 125 ist eine Wohnung von 6 schönen Zimmern mit Balkon und Zugehör, zwei Treppen hoch, auf sogleich oder später zu vermieten.

33. Kaiserstraße 165 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, 2 Mansarden, Küche u. Keller, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung etc., auf 23. Juli oder auch später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

22. Leopoldstraße 35, zwei Treppen hoch, ist eine Wohnung von 2 Zimmern mit anstoßender Mansarde, Küche, Keller, Kammer und Trockenspeicher auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

— Lützenstraße 9 ist im 3. Stock im Seitenbau eine abgeschlossene Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, mit Wasserleitung, auf 23. Juli an 2 bis 3 Leute zu vermieten. Aussicht in Gärten.

Sophienstraße 55 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst entsprechendem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist jeweils Nachmittags von 2 Uhr ab einzusehen und das Nähere hierüber Herrenstraße 48 zu erfragen.

5.5. Waldhornstraße 4 ist im Hinterhaus eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Werderstraße 37, 2. Stock, ist auf 23. Juli zu vermieten: eine im Bahnhofstadtteil gelegene Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, Vorderhaus, 3. Stock. Preis 350 Mark.

Wilhelmstraße 34 sind auf 23. Juli zwei für sich abgeschlossene Wohnungen, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an Waschküche und Trockenschleifer, zu vermieten. Näheres im Laden.

Auf 23. Juli ist in der Schützenstraße eine Wohnung (2. Stock) von 5 Zimmern zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 26, 2. Stock.

Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 4 kleinen Zimmern, Küche, Keller und Kammer, ist sogleich oder später an eine kleine Familie ohne Geschäftsbetrieb zu vermieten. Näheres Hirschstr. 35, parterre.

Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall ist an eine kleine, ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Werderstraße 14, parterre.

Auf den 23. Juli beziehbar ist Bismarckstraße 73 die Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, Badekabinen, 2 Mansarden etc. sowie Vorgärten, zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Stephaniensstraße 96, parterre.

Zu vermieten oder zu verkaufen! ein freistehendes Landhaus bei Karlsruhe, in reizendem, großem, schattigem Garten, mit schöner Aussicht, gesunder Luft und gutem Wasser. Das Haus enthält 6 Zimmer, Küche u. s. w. Näheres Jähringerstraße 114. 4.4.

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten auf Juli oder später an ein reinliches Geschäft. Preis sehr billig. Lage gut. Näheres durch W. Gutekunst, Akademiestraße 15 im 2. Stock. 3.2.

Wohnungs-Gesuch.

2.2. Eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern mit Zugehör wird sofort oder auf 1. Juni zu mieten gesucht. Gefl. Offerten unter A. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten

Ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension, für einen Herrn oder Schüler, ist auf 1. Mai zu vermieten: Waldstraße 38 im 3. Stock.

Douglasstraße 11, parterre, nächst der Kaiserstraße, ist ein schöner Salon mit Schlafzimmer auf 1. Juni zu vermieten.

In der Nähe des Hauptbahnhofs ist auf 1. Juni ein gut möbliertes Zimmer an eine solide Dame zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Waldstraße 11 sind im 2. Stock zwei schöne Zimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten. Da jedes Zimmer einen besondern Eingang hat, können dieselben auch einzeln abgegeben werden. Näheres zu erfragen Waldhornstraße 14.

Pension-Anerbieten.

2.2. Werderstraße 68, im 2. Stock, kann ein solider Arbeiter sofort Kost und Wohnung erhalten.

Dienst-Anträge

2.2. Gesucht werden sofort u. auf Johanni: eine Hotelbaushälterin und Restaurationsköchinnen nach Baden und Wiesbaden, hierher Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen. Näheres durch Frau Reinhold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

2.2. Gesucht wird nach auswärts in ein Badeort eine zuverlässige Person, welche in der Küche sowie im Haushalt erfahren ist, für eine kleine Familie. Hoher Lohn und gute Behandlung werden zugesichert. Näheres durch Rast's Bureau, Herrenstraße 29.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4 (Ecke der Herrenstraße).

Dienst-Gesuche.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sowie ein junges Mädchen, welches gerne zu Kindern geht, suchen Stellen zum baldigen Eintritt durch Rast's Bureau, Herrenstraße 29. 3.3.

Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Herrschafsköchin, eine, mit guten Zeugnissen, nützen, sucht sofort hier oder auswärts Stelle durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.2.

Kapital-Gesuch.

2.2. 1000 bis 1500 Mark werden gesucht auf Eintrag oder doppelte Bürgschaft. Offerten unter Chiffre L. W. 10 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

2.2. Ein tüchtiger

Ladierer

findet sogleich Arbeit. Maschinenfabrik Lorenz, Karlsruhe (Baden).

Kellnerinnen

Suche ich zu engagieren für bessere Restaurants und Cafés:

- 15 für Karlsruhe, 3 für Mainz, 2 für Stuttgart, 4 für Mannheim, 2 für Baden-Baden, 2 für Strassburg.

K. Tröster, Placour, Karl-Friedrichstraße 3.

M. 2.2. Kellnerinnen,

mehrere gewandte, finden vorzügliche Stellen, auch eine solche in einen guten Nebenlokal. Näheres durch E. Maier's Bureau, Kronenstr. 41.

Kellnerinnen,

bessere, finden vorzügliche Stellen durch das Haupt-Placierungsbureau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

Büglerin

für neue Herrenhemden sofort gesucht. Arbeit dauernd. Die höchsten Preise bei vorzüglicher Leistung.

Emil Lembke, 3 Friedrichsplatz.

Dienstpersonal aller Art

findet bei billiger Berechnung gute Stellen durch Kast's Stellenvermittlungsbureau, Herrenstraße 29, parterre. 5.3.

Stellen-Gesuche.

2.2. Ein gebildetes Fräulein geachteten Alters sucht Stellung als Jungfer, Gesellschafterin oder Pflegerin einer älteren Dame oder zur Führung eines kleinen Haushalts oder auch sonst einen Vertrauensposten hier oder auswärts. Gefl. Anträge nimmt freundlichst entgegen: Frau Rübenacker Witwe, Bürgerstraße 1, Karlsruhe.

Kellnerinnen suchen und finden Stellen für hier und auswärts durch Kast's Bureau, Herrenstraße 29. 5.3.

Conditorgehilfen-Stelle-Gesuch.

2.2. Ein jüngerer, mit guten Zeugnissen versehener Conditorgehilfe sucht anderweitig Stelle. Gefl. Offerten beliebe man an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Verkaufs-Anzeige.

Möbel äußerst billig zu verkaufen: antike, französische, halbfranzösische, Mainzer und gestrichene Bettstellen, Chiffonnières, Kommoden, Kleider-, Weißzeug-, Spiegel- und Bücherschränke, Schreib-, Auszug-, viereckige u. ovale, Wohnzimmerskanapees, Divans und Garnituren, Sessel für Wirtschaften und Private, Küchenschränke, Teppiche, Läufer, Rohhaar, Bettfedern, Flaum und Verschiedenes im Tapezier- und Möbelgeschäft von P. Hirt, Rappurterstraße 17. Käufer ganzer Aussteuer werden besonders berücksichtigt.

Haus mit Colonial-Waaren-Geschäft zu verkaufen. Dasselbe liegt im Centrum der Stadt und kann große Rentabilität des Geschäfts nachgewiesen werden. Unterhändler ausgeschlossen. Anträge unter Z. A. befördert das Kontor des Tagblattes. 2.2.

Haus-Verkauf.

Ein in sehr frequenter Lage vor 10 Jahren neu gebautes, größeres Haus, mit 2 Verkaufslökalen und durchaus gewölbten Kellern versehen, ist billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ankauf.

Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise. Emil Keller, Juwelier, Kaiserstraße 167.

Altes Gold und Silber

kauft stets zum reellsten Werth. Robert Weiss, Juwelier, Kaiserstraße 215.

Frau Main, Kaiserstraße 105, zahlt den höchsten Werth für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber sowie allerhand Barm.

M. Dwig, Durlacherstraße 60, kauft fortwährend getragene Kleider, Schuhe, Stiefel sowie alte Cylinderhüte und zahlt dafür annehmbare Preise.

Ankauf.

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- und Damenkleider, Betten etc. zahlt Frau Lazarus aus Bruchsal.

Adressen wolle man bei Herrn Dettrich erheber Keller vor dem Bahnhof, und bei dem Dettrich erheber am Mühlburgerthor abgeben. 4.4.

Wohnungsveränderung.

10.10. Meine Wohnung befindet sich nunmehr Akademiestraße 15, Bel-Etage. W. Gutekunst.

Wohnungsveränderung.

Den geehrten Damen zeige ich hiermit ergeben an, daß ich mein Spitzengeschäft von der Kronenstr. 49 nach der Kreuzstraße 22, Ecke der Spitalstraße, verlegt habe, und empfehle mein großes Lager in weißen und farbigen acht Leinwandspitzen, schwarzen Mohairspitzen, große Muster auswärtig in altdeutschen Spitzen. Weiße Spitzen, reines Leinen, von 8 Pfg. an per Meter. Für Wickelverkäufer ein größerer Posten vorrätig. Achtungsvoll Frau Elise Strauß Witwe.

Das Möbeltransportgeschäft

F. Burekhardt befindet sich vom 23. April ab nicht mehr Quisenstraße 40, sondern Kaiserstraße 120, und empfiehlt sich bei Umzügen in der Stadt sowie nach auswärts per Bahn und per Post unter Garantie und bei bekannt billiger Berechnung. 12.4.

JULIUS DEHN, Karlsruhe, Zähringerstr. 55. Materialwaaren, Drogen, Farben, chemische Produkte zum Experimentieren. Arac, Cognac, Rum, chin. Thees etc.

Frischer Estragonensenf ist wieder zu haben in der Senffabrikation von J. J. Samsreiter, Bahnhofstraße 30. 3.2.

Straßburger Sauerkraut
in bekannt feiner Qualität per Pfund
10 Pf. empfiehlt

Eugen Carlein,
Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.

Necht importierten
St. Thomas

Bay-Rhum,

amerikanisches Universalmittel zur Haut-
und Haarpflege,
empfiehlt in ganzen und halben Flaschen

Luise Wolf, Wittwe,
Parfümeriehandlung,
Karl-Friedrichstraße 4.

Camphor,

Naphtalin,
Insektenpulver,
span. Pfeffer,

Patchouly,
Motteneffenz &c.
empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Carl Roth.

Sämmtliche Sorten

Vogelfutter

in reiner Waare empfiehlt zu billigen
Preisen die Samenhandlung

C. Frohmüller,
Waldstraße 38.

Stäfffurter Badesalz
empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Carl Roth.

Fußbodenlacke

in bekannt vorzüglicher Qualität.
Ernst Schneider, Amalienstr. 29,
Material- und Farbwaaren.

Fußbodenglanzlacke
in jeder gewünschten Farbe, schnelltrocknend,
in vorzüglicher, sehr haltbarer Qualität, sowie
sämmliche Artikel zur **Selbstbereitung**
von **Bodenlack, Bodenwische** und **Del-**
farben.

Besonders erlaube mir, auf meine fertigen,
sehr haltbaren Grundirfarben zum Fußboden-
Anstrich aufmerksam zu machen.

Otto Mayer,
Material- und Farbwaarenhandlung,
Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 20.

Hemden-Einsätze,
glatt, gestickt und Falten,
Taschentücher,
Leinen und Batist,

weiss, farbig und mit bunten Kanten,
Bielefelder und Hofmann'sche beste Fa-
brikate zu **bekannt billigen Preisen.**
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

30.9.

Birresborner natürliches
Mineralwasser,
Tafelgetränk Sr. Durchl. d. Fürsten Bismarck,
ist, wie häufig öffentlich nachgewiesen, das beste Tafel-
wasser Deutschlands.

Grünwinkler Spargeln

(Erträgniß der Sinner'schen Anlagen),
heutiger Tagespreis 60 Pf. per Pfund,

bei **L. Sturm,**
gegenüber der Infanteriekaserne.

Zinscoupons per 1. Mai und 1. Juni

werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen.
An- und Verkauf von Anlehensloosen, Staats-, Eisenbahn-, Com-
munal- u. Industriepapieren, fremden Banknoten u. Goldmünzen.
Effectuirung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.
Auskunft und Rath über Anlage und Speculationspapiere.

Carl Seeligmann, Bankgeschäft,
Mitterstraße 14.

Landesprodukten- und Spezereigeschäft
Waldstraße 30

verkauft von heute ab wegen **Geschäftsveränderung** zu bedeutend
ermäßigten Preisen, worauf sparsame Hausfrauen aufmerksam ge-
macht werden.

Milch, Butter, Eier, saurer und süßer Rahm täglich frisch.

3.3. Mein

Exportlagerbier in Flaschen,

abgefüllt in meiner Brauerei, ist zum Preise von 22 Pf. die ganze Flasche
und 12 Pf. per halbe Flasche zu haben bei:

- W. Grimm,** Kaiserstraße 19,
- L. Sturm,** Kaiserstraße 150,
- Th. Schneider,** Kaiserstraße 161,
- A. Bösch,** Ecke der Kaiser- und Adlerstr.,
- G. Drollinger,** Leopoldstraße 23,
- G. Schwind,** Amalienstraße 34,
- Th. Satz,** Herrenstraße 35,
- S. Dillenberger,** Spitalstraße 7,

- S. Zoller,** Schützenstraße 43,
- Mutschler & Pfanz,** Belfortstraße,
- L. Laub,** Mitterstraße 11,
- L. Fischer,** Lessingstraße,
- Fr. Urtmann,** Seminarstraße 9,
- B. Neumeyer,** Leopoldstraße,
- Kräuter Wittwe,** Bähringerstraße 98,
- Etier Wittwe,** Luisenstraße.

G. Sinner, Grünwinkel.

St. Galler Stickerei-

in allen Breiten

zu

Reste spottbilligen
Preisen bei

Wilh. Willstätter,

Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

24 24.

Grosse
 Tischdecken . . . à M. 1.80,
 Tricotdecken . . . „ „ 2.—,
 Steppdecken . . . „ „ 4.50,
 Bügelteppiche . . . „ „ 4.—,
 Schlafdecken, wollen, „ „ 6.—,
 bis zu den **feinsten** Qualitäten empfiehlt
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

— Kaiserstraße Nr. 124 b. —
Vorhänge jeder Art,
 weiß und crème,
 große und kleine,
 in den neuesten Dessins
 in nur bekannt guten Qua-
 litäten empfiehlt zu den billig-
 sten Preisen
Franz Perrin,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 — Kaiserstraße Nr. 124 b. —
 Tülle und Mulls zum Ausbes-
 sern von Vorhängen.
 Reste von Vorhangstoffen und
 einzelne Paare werden unter dem
 Preis abgegeben. 44.

Für junge Damen!
 Für junge Mädchen haben wir heute
 300 Stück der allerneuesten Jaquettos
 in prachtvollen hellen und dunkeln
 Fantasiefarben, vorn los und anschlie-
 ßend, in nur guten Qualitäten erhalten.
 Preis: 5, 6, 8, 10, 12 und 14 Mark.
 Sonstiger Ladenpreis bedeutend theurer.
W. Fuhrländer Nachfolger,
 Karlsruhe, Kaiserstraße 54.

Alleinverkauf der verbesserten Augengläser.

 Brillen,
 Pince-nez,
 und
 Lorgnettes
 in Gold, Silber, Nickel, Stahl zc.
 empfiehlt zu bekannt billigsten Preisen
Otto Wettlin, Optiker,
 Kaiserstraße 82, beim Marktplatz.
 NB. Brillen zc. nach ärztlichen Re-
 cepten werden pünktlich angefertigt.
 Eigene Reparaturwerkstätte.

Künstliche Zähne
 werden schon zu 3 Mark per Stück angefertigt, Plom-
 biren, Reinigen und Ausziehen der Zähne, sämt-
 liches schmerzlos, letzteres mittelst Lachgas bei bil-
 ligster Berechnung.
 *3.2. F. Sodelmann, Kaiserstraße 121.

KARLSRUHER CORSETTEN FABRIK
 73 Luisenstrasse 73
 empfiehlt ihr Fabrikat
en gros & en détail
 nach Maass
 in den neuesten und elegantesten
Formen
 zu den billigsten Preisen.
Reparaturen werden schnell und billigst besorgt.

Ausverkauf.
 Wegen Geschäftsverlegung verlaufe ich von heute ab meine Bürsten
 und Holzwaaren, Toilettegegenstände, Bade- und Reiserollen,
 Putz- und Abstäubetücher, Schwämme und Fensterleder, Tep-
 pichklopfer und Teppichbesen, Bahn- und Nagelbürsten, Stahl-
 späne zc. zc. zu Fabrikpreisen.
Louis Zimmermann,
 Kaiserstraße 215.

Pelz- u. Wollwaaren
 werden gegen Mottenschaden unter Feuerversicherung in Ver-
 wahrung genommen bei Kürschner
Herm. Lanquillon, Lammstraße 2,
 Ecke des Zirkels.
 18.9.

Pelz- und Wollwaaren
 werden gegen Mottenfraß sowie Feuerversicherung aufbewahrt bei
A. Lindenlaub, Kürschner,
 Kaiserstraße 195.

Remington's Typen-Schreiber
 (Schreibmaschine).
 100% Zeitersparniss gegenüber der Feder.
 Bequemstes Schreiben ohne jede Ermüdung.
 Unerreichte Vervielfältigungsvortheile.
 Elegante, klare, übersichtliche Schrift.
 Prospekte & Schriftproben gratis durch:
C. Sickler,
 Hofmechaniker und Optiker.

Johannes Führer's
Germania 5.
 Auflage.
 40 Hefte à 40 Pf.
 Zwei Jahrtausende deutschen Lebens kulturgeschichtlich geschildert.
 372 Holzschnitten Text; 25 ganzseitige und ca. 250 Textbilder erster Künstler.
 Prospekte gratis und franko, auch von W. Spemann in Stuttgart. Das erste Heft
 der 5. Auflage dieses nationalen Haus- u. Familienbuchs erschien soeben. Vorrätig bei
A. Sielesfeld's Hofbuchhandlung.

Grosser Gelegenheitskauf!

Ich empfehle folgende Posten Waaren als enorm billig und bedeutend unter dem wirklichen Preis:

- ca. 200 St. 140—150 cm breite **Sommer-Buckskins** in den neuesten Dessins, reine Wolle, nadelfertig, per Meter M. 3.—, 3.50, 4.— und M. 4.50, garantirt solid im Tragen,
- ca. 50 St. doppeltbreite rein wollene **Kleiderstoffe**, neueste Genres, per Meter M. 1.—, früher M. 2.70,
- ca. 200 St. **Glässer Kleider-Boulards** für Haus- und Straßenkleider, garantirt ächt in der Wäsche, per Meter 35 Pfg., früher 60 Pfg.,
- ca. 150 St. feinere **Waschstoffe**, bestehend in **Bephyrs, Levantines** und **Cretonnes**, per Meter 45 Pfg., früher 70 u. 90 Pfg.

Adolf Stein,

Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße, im Hause des Bad. Landesboten.

Die angesammelten Reste in **Buckskins, Kleiderstoffen, Cattunen** u. s. w. werden zu außerordentlich billigen Preisen abgegeben. 5.3.

Eugen Wienecke,
Dr. of Dental-Surgery,
in Amerika approb. Zahnarzt.
Sprechzeit: 9—1 und 2—6 Uhr.
Kaiserstrasse 88,
neben dem Museum. 10.7.

Spielkarten

zu den billigsten Preisen empfiehlt und macht die Herren **Wirthe** besonders darauf aufmerksam 3.2.

Eugen Carlein,

Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.

Emil Schmidt,

Gebelstraße 3,
nächst dem Marktplatz.

Gas- & Wasseranlagen,
Closet- & Badreinstellungen,
Reparaturen.
Billigst und unter aus-
gebehrter Garantie.

Das Legen von neuen sowie das Re-
pariren und Abändern von alten

Gas- u. Wasserleitungen
wird unter Garantie für solide Arbeit
billigst ausgeführt von

Albert Maeyer, 10.6.
Elektrotechnik, Gas- u. Wasserinstallation,
22 Hirschstraße 22

Das Bau- und Möbelgeschäft K. Martin,

Akademiestraße 9,

K. Lüder's Nachfolger,

empfehlte fein reichhaltiges **Möbellager** in aller Art selbst verfertigter Möbel von den einfachsten bis zu den feinsten und sitzgerechten, und übernimmt ganze **Zimmereinrichtungen** unter mehrjähriger Garantie zu den billigsten Preisen. 6.2.



Café Nowak.

Montag den 11. Mai und folgende Tage

Grosses Concert

der zum ersten Male hier anwesenden, weltbekanntesten

**Tyroler National-Sänger-
Gesellschaft**

Joseph Eberl,

bestehend aus 8 Personen (6 Damen, 2 Herren) in prachtvollem National-Costüm.
Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.

Bürgerverein Karlsruher Niederfranz.

2.2. Donnerstag den 14. Mai (Christi Himmelfahrt) Sängerausflug über Pforzheim, Liebenzell (Ausgangstation der Fußparthie), Hirsau (Klosterruinen), Altburg und Zavelstein nach **Bad Teinach**, woselbst Mittagessen. — Abfahrt 7³⁰ Morgens.

Wir laden unsere werthen passiven Mitglieder hiezu freundlichst ein und ersuchen dieselben, sich in der im Vereinslokal (Besetzungszimmer) ausliegenden Be-
theiligungsliste bis längstens Montag Abend einzeichnen zu wollen.

Der Vorstand.

Als außergewöhnlichen Gelegenheitskauf
empfehle ich eine große Parthie doppeltbreite

reinwollene feine Kleiderstoffe

das Meter M. 1.20, 1.50, 1.80 und 2.—
(früherer Preis M. 2.— bis 4.—);

ferner eine große Parthie

feine Elsässer Waschstoffe

das Meter 40 und 50 Pfennig,

Madapolams, Foulards, Zephirs

das Meter 40 und 50 Pfennig.

22.

S. Model.

Vollständiger Ausverkauf wegen Liquidation und Geschäftsaufgabe!

Um die Liquidation so rasch als möglich zu bewerkstelligen, sind die Preise **nochmals reducirt**, manche Artikel sogar bis zur Hälfte des früheren Werthes herabgesetzt. Die älteren Bestände des Lagers werden zu nur einigermaßen annehmbaren Preisen total ausverkauft.

Insbefondere sind die Preise aller Confections- und fertigen Artikel, welche **unbedingt** in den nächsten Wochen geräumt sein müssen, ganz **bedeutend** ermäßigt.

Das Lager bietet noch in reicher Auswahl:

Schwarze Seidenstoffe in bewährt guten Qualitäten,
schwarze und farbige Cachemires,
einfarbige rein wollene Kleiderstoffe,
schwarze Seidensamnte,
brochirte Samnte für Confection,
geeignete Stoffe für Hauskleider,
Perlborten, Treffen und andere Passementerien.

Der Verkauf geschieht **nur** gegen **Baarzahlung**.

Ferdinand Herschel,

191 Kaiserstraße 191.

Trauerstoffe,

grösstes Lager,
billige, feste Preise.
Eduard Darnbacher
185 Kaiserstrasse 185